

Hilfe, ich will hier bleiben!

Beitrag von „malibu456“ vom 20. Oktober 2011 15:25

Liebe Forennutzer - es wäre super, wenn Ihr mir, einem der viele Jahre in der Wirtschaft seine Erfahrungen gesammelt hat, jetzt aber mit 45 als Vertretungslehrer sein Herz an die Schüler verloren hat, etwas "auf die Sprünge hilft". Ich finde durch dieses Bürokratie-Labyrinth nicht durch, überall lauern Gefahren, sind Mauern oder Sackgassen - oft habe ich das mulmige Gefühl, gleich um die Ecke könnten sich auch noch Abgründe auftun. Was ich aber weiß: Ich will an meiner Schule bleiben, das ist da richtig klasse! Aber nicht mal die Schulleiterin weiß genau, wie es weitergehen soll. 

Also: Vertretungslehrer für SOWI an einem Gymnasium. Kein 2tes Fach aus dem Studium zu machen, deshalb (und weil weniger Aufwand) präferiere ich die einjährige "pädagogische Einführung". Doch was muss ich da anleihen, was muss die Schule machen? Was für mich spräche: Ich könnte (weil es ein naturwissenschaftliches Gymi ist) dazu vielleicht fachfremd in Physik, Chemie oder Biologie bis zur 6ten Klasse, Informatik bis zur 8ten sowie PP, Deutsch oder Geschichte bis zu EF machen. Ist das taktisch sinnvoll? Was meint Ihr??? Vielen Dank schon mal im Voraus für Eure Antworten ... 

Beitrag von „waldkauz“ vom 20. Oktober 2011 19:42

Wäre hilfreich zu wissen, was du überhaupt mit welchem Abschluss studiert hast.

Meine Fernprognose: Könnte schwierig werden.

Unmöglich nicht. PEF KANNST du auch ohne Uniabschluss machen. Dafür MÜSSTE DEINE SCHULE eine Stelle "Sowi-beliebig" beantragen, GENEHMIGT bekommen bei der BR, ausschreiben und dabei für den Seiteneinstieg öffnen. Und am besten tut sie die Ausschreibung noch so geschickt formulieren, dass sie bewerberscharf auf DICH passt und eventuelle Seiteneinsteigerkonkurrenz mal zumindest schon etwas alt aussehen lässt. Dann MUSST du allerdings zugleich hoffen, dass sich kein REGELbewerber auf die Stelle meldet und sie dann auch haben will - in der REGEL (die BR Arnsberg guckt da jedenfalls hier im Kreis sehr penibel drauf, was ja auch sinnig ist) kannst du dir die Stelle gleich abschminken.

Die Frage ist also erstens: Will dich deine Schulleiterin so dringend und hat sie solchen Mangel an Sowilehrkräften, dass sie diese spezifische Ausschreibung durchsetzt und gleichzeitig deine

einjährige nur eingeschränkte Verfügbarkeit in Kauf nimmt? Frage zweitens: Bekommt die Schule die Stelle bei der BR durch? Frage drittens: Melden sich interessierte Regelbewerber?

Der Ball liegt hier bei der Schule.

Über das Zweitfach kann man sich m.E. im zweiten Schritt Gedanken machen. Statt "Taktik" sollte bei der Wahl aber m.E. Neigung und Fähigkeit zählen. 😊

Post Scriptum: "Unmöglich" erscheint mir die Sache nicht: Mein eigenes sehr! nettes Gymi, an das ich Mitte Nov. nach Zwangspause zur Vertretung zurückkehre (Geld wurde gestrichen/Schulwechsel war nötig), hatte im Sommer eine Stelle für Politik ausgeschrieben und ging leer aus, weil kein einziger interessierter Regelbewerber zu finden war.

Versuch macht also klug 😕

Ich bin bei meiner Antwort mal davon ausgegangen, dass du ebenfalls in NRW wohnst (ansonsten andere Bundesländer, andere Sitten...)

- Gebe übrigens ebenfalls in der Hauptsache Sowi/PK, obwohl ich Deutsch und kath. Reli studiert habe. Mangel an Sowi herrschte nach meinem bisherigen Wissenstand vor allem an Realschulen (da dort Wahlpflichtfach), doch mein Gymi jetzt meldet ebenfalls nackte Not.

Tja, komisch manchmal.

Beitrag von „wossen“ vom 20. Oktober 2011 23:14

Malibu schreibt:

Zitat

Also: Vertretungslehrer für SOWI an einem Gymnasium. Kein 2tes Fach aus dem Studium zu machen

Also: Das sieht ich aber fast keine Möglichkeiten, sich mit einer Vollzeitstelle an einem Gymnasium dauerhaft festzusetzen. Bei einer Vierzügigkeit gibt es an einem Gymnasium in NRW 24 Stunden in der Sek I - und vll. ebensoviele in der Sek II (eher weniger, da Du ja von einem Nawi-Gymnasium schriebst)

Das heißt, dass Du Sowi-Hauptlehrer bist (mit Abiverpflichtungen) usw. So groß ist der Mangel an Sowilehrern aber nunmal auf dem Stellenmarkt nicht - und Deutsch und Geschichte in der Sek I zusätzlich (fachfremd) machen: nuja, da gibt der Lehrermarkt aber genug her!

Auf der Basis, dann irgendwelche Naturwissenschaften (fachfremd) in der 5 und 6 zu machen - nee, daraus resultiert nie im Leben die Option auf eine Dauerstelle an einem Gym.

Beitrag von „hein“ vom 21. Oktober 2011 22:32

Waldkauz hat's bestens beschrieben!!!

Genau das sagt auch meine Erfahrung (Erfahrung aus 4 1/2 Jahre Vertretung... dann gab's das PEF und plötzlich wurde die OBAS geboren...)

Beitrag von „waldkauz“ vom 22. Oktober 2011 18:02

... und jetzt, hein? Fein raus wg Sport (Glückwunsch und NEID!!)?, PEF oder OBAS oder beides? Tell me.

- Fachfremd PHYSIK??! Wie geht **das** denn??? 😕

- stöhnt eine vormals in 3 Zehnerklassen fachfremd GESCHI Geworfene 😱 und sieht, dass es nichts mehr gibt, was es nie zuvor zu geben **schien**.

Hut ab, Freund hein.

Beitrag von „Flipper79“ vom 22. Oktober 2011 19:01

Zitat von waldkauz

- Fachfremd PHYSIK??! Wie geht **das** denn??? 😕

Es kommt oft vor, dass Kollege fachfremd Physik (oder Chemie) geben müssen.

Beitrag von „waldkauz“ vom 23. Oktober 2011 14:13

Da hab ich mit meinen Geschichtslehnerklassen ja noch richtig Glück gehabt. 